

Staatsgelder für HSH Nordbank

Hamburg. Die HSH Nordbank bekommt aus öffentlichen Kassen eine kräftige Finanzspritze: Insgesamt schießen die Anteilseigner – die Stadt Hamburg, das Land Schleswig-Holstein, die Sparkassen und der US-Finanzinvestor Christopher Flowers – zwei Milliarden Euro zu, wie der Hamburger Finanzsenator Michael Freytag am Dienstag erklärte. Grund sei der verschobene Börsengang.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/105892.staatsgelder-für-hsh-nordbank.html>